

Ich habe schlechte Laune, weil ...

Beitrag von „CMMChris“ vom 26. Februar 2022, 12:50

[Zitat von guckux](#)

Und, mit die jetzt HFS+ formatierte schon an den M1 gehängt?

Ja, um die Final Cut Mediathek wieder drauf zu kopieren. Wie es sich im Videoschnitt nun verhält wird sich zeigen. Habe gerade nichts zum Schneiden, aber die nächste Review kommt bald. 😊

[Zitat von guckux](#)

Bei der BigSur HFS-Formatierung, gleiches Hardware? (case und Kabel)?

Jup, gleiche SSDs und Rahmen. Nur anderes Betriebssystem.

[Zitat von guckux](#)

Andere devices am M1: Magnetfestplatte im ext. Gehäuse noch vorhanden?

Steinzeit ist vorbei



UPDATE: Ich habe gerade ein Unboxing gefilmt und importiere gerade das Material in Final Cut. Was ich nach dem Wechsel auf HFS+ für die externe SSD schonmal sagen kann ist, dass der Import bzw. das Umcodieren der Videos deutlich schneller ist. Außerdem fiept die SSD nicht mehr. Mit APFS hat man immer ein deutliches Geräusch aus den USB Gehäusen gehört. Mal sehen, ob die Datenintegrität jetzt auch besser ist. Ich halte euch auf dem Laufenden.

Update 2: Schnitt fertig. War jetzt nur ein kurzes Video also noch keine Entwarnung, aber hier schonmal keinerlei Probleme. Final Cut fühlt sich deutlich zackiger an. Auch das Rendern und der Export ist etwas schneller. Außerdem braucht Final Cut plötzlich erheblich weniger RAM. Sieht ja fast so aus, als ob APFS tatsächlich massive Probleme verschiedenster Art auf den externen SSDs verursacht hat. Wenn nun bei längeren Projekten auch keine kaputten Daten mehr auftreten, ist die Sache klar. In dem Fall kann man dann nur sagen: Finger weg von APFS soweit es nur geht.